KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ruwer
Ortsgemeinde Holzerath
AGS-Schlüssel: 23504050

Stichtag: 30.09.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 458

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 20

Einwohner gesamt: 478

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	230	50,218	228	49,782	458	100
davon Ausländer	11	55	9	45	20	4,367
Einwohner nur mit Nebenwohnung	6	30	14	70	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**236**	**49,372**	**242**	**50,628**	**478**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	5,24	23	5,022	47	10,262
10-19 Jahre	16	3,493	11	2,402	27	5,895
20-29 Jahre	27	5,895	16	3,493	43	9,389
30-39 Jahre	35	7,642	33	7,205	68	14,847
40-49 Jahre	24	5,24	25	5,459	49	10,699
50-59 Jahre	38	8,297	34	7,424	72	15,721
60-69 Jahre	37	8,079	48	10,48	85	18,559
70-79 Jahre	20	4,367	17	3,712	37	8,079
80-89 Jahre	8	1,747	18	3,93	26	5,677
90-99 Jahre	1	0,218	3	0,655	4	0,873
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**230**	**50,218**	**228**	**49,782**	**458**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,873	6	1,31	10	2,183
3-5 Jahre	9	1,965	11	2,402	20	4,367
6-15 Jahre	22	4,803	13	2,838	35	7,642
16-17 Jahre	4	0,873	3	0,655	7	1,528
18-20 Jahre	5	1,092	1	0,218	6	1,31
gesamt	**44**	**9,607**	**34**	**7,424**	**78**	**17,031**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,437	5	1,092	7	1,528
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,873	1	0,218	5	1,092
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,655	5	1,092	8	1,747
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,218	2	0,437	3	0,655
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,218	2	0,437	3	0,655
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,437	2	0,437	4	0,873
gesamt	**13**	**2,838**	**17**	**3,712**	**30**	**6,55**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	16	3,493	10	2,183	26	5,677
römisch-katholisch	154	33,624	169	36,9	323	70,524
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,218	0	0	1	0,218
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,873	2	0,437	6	1,31
ohne Angabe, gemeinschaftslos	54	11,79	44	9,607	98	21,397
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,218	1	0,218
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,218	2	0,437	3	0,655
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**230**	**50,218**	**228**	**49,782**	**458**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	94	20,524	64	13,974	158	34,498
verheiratet	120	26,201	123	26,856	243	53,057
verwitwert	4	0,873	26	5,677	30	6,55
geschieden	10	2,183	12	2,62	22	4,803
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,437	1	0,218	3	0,655
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,437	2	0,437
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**230**	**50,218**	**228**	**49,782**	**458**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.